

Hallo an alle,

so wie ich auch das letzte Mal einen Brief an Euch geschrieben habe, schreibe ich Euch erneut, um Kontakt herzustellen.

In der Zeit zwischen dem letzten und dem jetzigem Brief, sind viele Dinge geschehen. Manche davon konntet ihr in dem für Euch kreierten deutschen Blog verfolgen, von anderen dagegen habt ihr nichts mitbekommen können. Von diesen Ereignissen waren leider alle schlecht: darunter BROWNS Operation, die Operation von KUM, ein Shar-pei mit einem nach innen gewachsenem Hoden in der Leistengegend und hängenden Augenlidern und Tränensäcke, die Sterilisation und Abtreibung von CLAUDIA, die mit sechs Junge trächtig war, die chronische Nierenerkrankung von LOULA ...



BROWN während der OP

All das hat uns sehr zu Denken gegeben; wie lange wir noch ohne Eure Hilfe überleben können. Die Auffangstation würde wieder dieselbe Hölle durchleben, wie vorher.

Unsere Hunde verdienen eine gute Betreuung und wir alleine können es ihnen nicht bieten.



KUM en el momento de ingresar en la perrera

Auf der anderen Seite haben sich viele von Euch mit uns in Verbindung gesetzt, und uns die Wiederaufnahme der Zusammenarbeit gebeten. Wir haben daran gedacht, was das Beste für unsere Hunde ist, und diese Entscheidung getroffen. Nun hoffen wir natürlich auf eure Unterstützung. 3 Jahre haben wir hart gearbeitet und zusammen unglaubliche Sachen auf die Beine gestellt. Wenn wir alle unseren Teil beitragen, können noch wahre Wunder geschehen.



CLAUDIA beim Tierarzt kurz vor der OP

Aus diesen Gründen möchten wir Euch den Wunsch äußern, wieder mit Euch zusammenzuarbeiten; für das Wohlergehen derjenigen, die uns allen am Herzen liegen; den Tieren der

ASOCIACIÓN PRO-REFUGIO CANINO DE ALMENDRALEJO

Avenida Rafael Alberti, 13

06200 ALMENDRALEJO (Badajoz – España)

Teléfono / Phone +34 610 986 037

Auffangstation Almendralejo. Es ist noch viel zu tun, und wir hoffen es Hand in Hand mit Euch tun zu können.



LOULA beim Tierarzt

Mada Sanguino
(RECAL)